

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach

Sitzungstag: 05. August 2014

Sitzungsort: Sitzungssaal der Gemeinde Haselbach

Anwesend sind: Erster Bürgermeister Johann Sykora
Zweiter Bürgermeister Josef Steger
Dritter Bürgermeister Alfons Biegerl
Gemeinderatsmitglied Helmut Danner
Gemeinderatsmitglied Andreas Fischer (ab 19.45 Uhr)
Gemeinderatsmitglied Johann Fischl
Gemeinderatsmitglied Johann Frankl
Gemeinderatsmitglied Wolfgang Grasser
Gemeinderatsmitglied Simon Haas (ab 21.15 Uhr)
Gemeinderatsmitglied Hildegunde Häuslbetz
Gemeinderatsmitglied Daniel Suttner
Gemeinderatsmitglied Peter Vogl

Abwesend ist: Gemeinderatsmitglied Alois Zollner (entschuldigt)

Außerdem ist anwesend: Herr Geith von der VG Mitterfels, der auch mit der Führung der Niederschrift beauftragt ist.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Behandlung von Bauanträgen
2. Antrag auf Hausnummernänderung
3. Aussprache über künftigen Faschingszug
4. Vorstellung des Entwurfs zum Radwegenetz Ile nord23
5. Information, Wünsche und Anträge
6. Anerkennung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 25.06.2014

Blatt 2 zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach am 05. August 2014

Eröffnung der Sitzung:

Erster Bürgermeister Sykora eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß geladen worden ist und dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Da die Herren Probst Franz und Schmid Hannes aus Dachsberg bei der Sitzung anwesend sind, wird vom Gemeinderat über den Kanalbau Dachsberg gesprochen. Die Planung der Abwasseranlage Dachsberg wird in Kürze überarbeitet. Im Jahr 2015 ist geplant, den Kanal Dachsberg zu bauen.

Die Grundstücksangelegenheit Siebenbürger Otto wird in der nichtöffentlichen Sitzung besprochen.

Öffentliche Sitzung:

1. Behandlung von Bauanträgen

1.1 Bauantrag Brandt Silke, Alois-Mandl-Ring 4, 94354 Haselbach – Neubau eines Bungalows mit Doppelgarage in Haselbach, Schmelling 3

Dem Gemeinderat liegt der genannte Bauantrag vor.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen zu erheben

Da die Festsetzungen des Bebauungsplanes eingehalten werden, kann der Bauantrag im Genehmigungsverfahren erledigt werden.

1.2 Tekturplan Thiede Ingrid und Volkmar, Redlmühle 1, 94371 Rattenberg – Neubau eines LuxHauses mit Garage

Erster Bürgermeister Sykora teilt dem Gemeinderat mit, dass der Tekturplan in Eilentscheidung an das Landratsamt weitergeleitet worden ist.

1.3. Isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „WA Am Wirtskreuz – Bauvorhaben Praml-Bau GmbH, Offenberg in Haselbach, Alois-Mandl-Ring 5

Die Firma Praml-Bau GmbH errichtet auf dem Grundstück in Haselbach, Alois-Mandl-Ring 5 zwei Fertiggaragen mit Flachdächern.

Für das genannte Bauvorhaben wurde eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes bezüglich Fertigteilgarage und Garagendächer erteilt.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, die Befreiung nachträglich zu genehmigen.

1.4. Bauantrag Danner Dominik, Waldwegstr. 45a, 94354 Haselbach – Neubau einer Garage mit Holzlager in Haselbach, Waldwegstraße 45 a

Dem Gemeinderat liegt der genannte Bauantrag vor.

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Stimmen zu 1 Gegenstimme, gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen zu erheben und die erforderlichen Befreiungen wegen Nichteinhaltung der Baugrenze und der Abstandsflächen zu erteilen.

Gemeinderatsmitglied Fischer kommt um 19.45 Uhr zur Sitzung hinzu.

Blatt 3 zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach am 05. August 2014

Dem Gemeinderat liegt das Schreiben des Landratsamtes Straubing-Bogen vom 25.06.2014 bezüglich des Antrages von Herrn Stefan Rothammer, Rattiszell auf Erteilung einer wasserrechtlichen Bewilligung für die Entnahme von Grundwasser aus einer Quelle auf dem Grundstück, Fl.Nr. 263 Gem. Rattiszell für die öffentliche Wasserversorgung von 5 Anwesen und Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für diese Wasserversorgung vor.
Der Gemeinderat beschließt mit 11 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, gegen das Vorhaben keine Einwendungen zu erheben.

Der Termin des Bauausschusses für die Ortsbesichtigung wegen der Verlegung des Weges in Gonnersdorf wird vereinbart, wenn das Gemeinderatsmitglied Zollner anwesend ist.

2. Antrag auf Hausnummernänderung

Herr Weigl Reinhard, Felling 8 hat beantragt, dass er eine andere Hausnummer möchte, da sein Haus mit der Straßenbezeichnung Felling 8 schlecht gefunden wird.
Der Gemeinderat beschließt mit 11 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, die Hausnummerierung von Felling 8 in Wenamühle 2 a zu ändern.

3. Aussprache über künftigen Faschingszug

Der Vorsitzende verliest das Schreiben des KTSV Haselbach vom 04.07.2014 bezüglich des Faschingszuges 2015.
Der Gemeinderat beschließt mit 11 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, dem KTSV Haselbach für die Vorbereitung und Durchführung des Faschingszuges 2015 pauschal einen Betrag von 500,-- € zu gewähren.
Die Kosten für die Versicherungen, die Gema und das BRK werden von der Gemeinde Haselbach übernommen.
Dritter Bürgermeister Biegerl soll eine Kopie des Schreibens des KTSV Haselbach erhalten.

4. Vorstellung des Entwurfs zum Radwegekonzept ILE Nord 23

Dem Gemeinderat liegt der Entwurf des Radwegenetzes ILE Nord 23 vor.
Im Bereich der Gemeinde Haselbach ist danach geplant, den Radweg nach dem Friedhof über Einstück, Dürrmaul, Edt zur Gemeinde Rattiszell auszuschildern.
Der Gemeinderat ist mit damit einverstanden.

5. Information, Wünsche und Anträge

Am 28.08.2014 findet um 16.00 Uhr der Übergabeappell mit Umbenennung der Kompanie in Edt statt. Von der Gemeinde Haselbach sollen 10 Personen angemeldet werden.

Die Angelegenheit bezüglich der Möblierung des Lehrer- und Besprechungszimmers in der Schule wird zurückgestellt, da noch kein zweites Angebot vorliegt.

Dem Gemeinderat liegen die Anträge auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes des KTSV Haselbach zum Weinfest am 27.09.2014 und des Herrn Steger zum Hoffest am 13. und 14.09.2014 vor.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, die Anträge zu befürworten.

Zweiter Bürgermeister Steger hat an der Abstimmung als persönlich Beteiligter gemäß Art.49 Abs. 1 GO nicht mitgewirkt.

Blatt 4 zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach am 05. August 2014

Dem Gemeinderat liegt das Schreiben der Gebietsverkehrswacht Bogen vom 10.07.2014 auf Aufstellung der Geschwindigkeitswarnanlage vor.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, die Geschwindigkeitswarnanlage wieder 5 Tage im Gemeindegebiet Haselbach aufzustellen.

Der Vorsitzende teilt dem Gemeinderat mit, dass die Gemeinde Haselbach das Qualitätssiegel „Bildungsregion in Bayern“ erhalten hat.

Erster Bürgermeister Sykora gibt die E-Mail von Frau Feilmeier-Gürtner Simone vom 02.08.2014 bezüglich des Baus eines Storchennestes in Haselbach bekannt.

Der Gemeinderat stellt fest, dass sich die Gemeinde diesbezüglich Erkundigungen beim Bund Naturschutz einholen soll.

Die Kirchenverwaltung Haselbach braucht für Herrn Menauer Josef eine Ersatzkraft, da Herr Menauer die Arbeiten für die Kirchenverwaltung nicht mehr ausführen kann.

Der Kirchenpfleger, Herr Josef Haas, soll zur nächsten Sitzung des Gemeinderates eingeladen werden, um zu klären, ob die Gemeinde Haselbach gegen Bezahlung die Arbeiten übernehmen kann.

Für das 5. Klassenzimmer der Schule werden Vorhänge benötigt.

Da die Firma Hollmer, Stallwang zur Zeit Urlaub hat, schlägt der Gemeinderat vor, bei den Firmen Pfeilschifter, Konzell und Poiger, Landorf wegen der Fertigung der Vorhänge anzufragen.

Im Gang der Schule sollen LED-Lampen installiert werden.

Der Gemeinderat stellt fest, dass diese Arbeiten von der Firma Zollner Alois, Haselbach ausgeführt werden sollen.

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über die Aufstellung eines Defibrillators im Gemeindehaus. Die Sparkasse gewährt hierzu einen Zuschuss von 500,-- €.

Dritter Bürgermeister Biegerl sagt zu, einen Betrag von 200,-- € aus dem Erlös des Theaters zur Verfügung zu stellen.

Der Gemeinderat kommt überein, den Restbetrag für den Defibrillator zu übernehmen und nicht an die Haselbacher Vereine wegen einer Beteiligung heranzutreten.

Erster Bürgermeister Sykora teilt dem Gemeinderat mit, dass der Anhänger des Bauhofes keine Zulassung hat.

Der Gemeinderat stellt fest, dass eventuell ein größerer Autoanhänger gekauft werden soll.

Der Gemeinderat erhält davon Kenntnis, dass nach einer Ortsbesichtigung mit Herrn Meinhardt von der Polizei Bogen, die Verkehrszeichen in der Ringstraße entfernt worden sind.

Bisher war Herr Graßl Albert der Breitbandpate der Gemeinde Haselbach.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, dass Gemeinderatsmitglied Fischer nun dieses Amt übernehmen soll.

Blatt 5 zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach am 05. August 2014

Gemeinderatsmitglied Fischer bringt vor, dass die Landjugend einen Raum im Sportheim in Rogendorf bekommen würde.

Der Gemeinderat stellt fest, dass dies keine ideale Lösung ist. Der Gemeinderat ist sich im Klaren, dass die Landjugend einen Aufenthaltsraum braucht. Die Gemeinde kann jedoch derzeit keinen geeigneten Raum anbieten.

Gemeinderatsmitglied Häuslbetz sagt zu, dass die Landjugend bei ihr bleiben kann.

Gemeinderatsmitglied Grasser berichtet, dass der Schulweghelferdienst nicht mehr aufrechterhalten werden kann.

Im Gemeindeboten soll ein Aufruf veröffentlicht werden, dass neue Leute als Schulweghelfer benötigt werden.

Weiter bringt Gemeinderatsmitglied Grasser vor, dass im Baumhaus beim Spielplatz die Wände beschmiert worden sind.

6. Anerkennung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 25.06.2014

Herr Geith verliest die Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 25.06.2014.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, diese Niederschrift anzuerkennen.

Nichtöffentliche Sitzung

- Blatt 6 -